

# Die Uckermärkischen Dorfmusikanten

## I. Introduction

Aaron Dan, 14.02.2014

DER ERZÄHLER

Meine Damen und Herren! Liebe Kinder! Ich habe die Ehre, euch kundzutun, dass am heutigen Mittwoch ein besonderer Gast uns Prenzlauern die Ehre erweist. Seine Majestät, der Japanische König höchstpersönlich lobte ihn als „die edelste Perle unter den Sängern Japans“, alle Lebewesen liegen ihm zu Füßen, wenn er singt - JA - ihr werdet selten einen vergleichbaren Künstler finden; Meine Damen und Herren, es ist DER HAHN „IL GALLO FURIOSO“. Geboren im Jahr 2011 in Tokyo, bereits mit einem Jahr Solo-Sänger am Hof des Königs von Japan, seitdem bereist er alle wichtigen Bühnen dieser Welt.

Maestro, erlauben Sie eine Frage. Drei Jahre alt werden Sie in diesem Jahr. Wie gefällt Ihnen unsere Stadt?

DER HAHN *salutiert und spricht in militärischem Ton auf Japanisch:*

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. Grundgesetz Nr. I. Artikel 1“

DER ERZÄHLER

Aha. Und wie gefällt es Ihnen hier in Prenzlau?

DER HAHN *wiederholt den Satz auf gleicher Weise.*

DER ERZÄHLER

A-ha. Uuund - Sie krähen seit bald drei Jahren und jetten dabei um die ganze Welt. Darf ich Ihre Geschichte...

DER HAHN *fängt seinen Satz an, wird aber vom ERZÄHLER unterbrochen:*

DER ERZÄHLER

Maestro, herzlichen Dank für das Interview. Bitte fangen Sie Ihren Vortrag an, wir sind ganz gespannt.

DER HAHN *spielt.*

DER ERZÄHLER

Kann hier jemand Japanisch? Du? Du vielleicht? Nein? Ich auch nicht. Aber dann erzähl ich euch die Geschichte auf meiner Weise. Vor einer Woche, morgens früh, an der Oper von Paris, wurde IL GALLO FURIOSO, oder sagen wir einfach MAESTRO zu ihm, von einem Fuchs überfallen! Viele neidische Hähne auf der ganzen Welt haben sich zusammengetan und haben den Fuchs gerufen, damit er MAESTRO tötet. Seitdem ist MAESTRO auf der Flucht. Er spielt nur noch für Kinder und nur dort, wo es keine Füchse gibt.

### Andantino maestoso

VI

VI

VI

VI

*p* *cresc.* *mf* *mp* *p*

*rit.* *più lento* *decresc.* *sempre accelerando*

VI

VI

VI

VI

VI

VI

VI

*arioso*

*mf*

*p*

*ritenuto*

*decresc.*

*p*

DER ERZÄHLER *klatscht Beifall.*

Bravo! Bravo! Formidabile! Fantastico, Maestro!

Was gibt es schöneres, als einen so guten Musiker? Zwei so gute Musiker!

Nicht so weit hergereist, aber genauso wichtig in unserem Team: DER BUNTE HUND. Er ist das Herz der Uckermark. Jeder kennt ihn, und er kennt jeden. Nicht nur sein Fell ist bunt, auch sein Spiel. Denn er gibt mit den Akkorden jeder Melodie eine **Klangfarbe**.

Ääh - Bello, Waldi, - ääh, - sag mal was. Sag mal: „Hallo!“

DER HUND

Wau.

DER ERZÄHLER

Aha. Und wie heißt Du, wenn ich fragen darf?

DER HUND

Wau.

DER ERZÄHLER

Aha. Dann ebenfalls danke für das interessante Interview. Wir sind sehr gespannt auf Deinen Vortrag.

Ich muss euch nämlich erzählen, liebe Kinder, Der Hund ist ein wenig in die Jahre gekommen und er kann nicht mehr so gut sprechen. Und laufen kann er auch nicht so gut. Im Grunde geht es ihm nur dann gut, wenn alles so läuft, wie er es mag. Aber spielen kann er sehr schön, und bellen auch, wie ein Halbgott!

### Frei improvisierend

The musical score consists of five staves for guitar. The first four staves are melodic lines, each with fretboard diagrams above them. The fifth staff shows chordal accompaniment with chord names (a, E, C, G, E) and fretboard diagrams.

DER HUND *beendet seinen Vortrag.*

DER ERZÄHLER *klatscht erneut Beifall.*

Herzlichen Dank für das Konzert. Nun, was ist schöner, als zwei gute Musiker? Drei gute Musiker. Begrüßt mit mir den dritten im Bunde, den ESEL! Auch er hat eine sehr wichtige Rolle in unserem Team. Denn er ist **der Bass**. Auf ihn bauen sich unsere Stücke auf.

Maestro, ist es schwer, als Esel einen Kontrabass zu spielen? Wie fühlt es sich überhaupt an, so, mein ich, als Esel auf der Welt?

DER ESEL *gibt keine Antwort.*

DER ERZÄHLER

Ach, egal. Wir freuen uns auf Ihren Vortrag. Maestro, bitte fangen Sie an.

DER ESEL *beginnt seinen Vortrag.*

DER ERZÄHLER

Fünfunddreißig (!) Jahre hat dieser brave Esel an einer Mühle am Ucker Mehlsäcke geschleppt. Eines Tages dachte er sich, es sei Zeit für die Rente, und da fing er an zu bocken. Esel machen das immer so. Seit der Müller meint, er arbeitsunfähig, lässt er ihn frei laufen und nun macht er das, was jeder Rentner gerne tut: Musik in unserer Band!